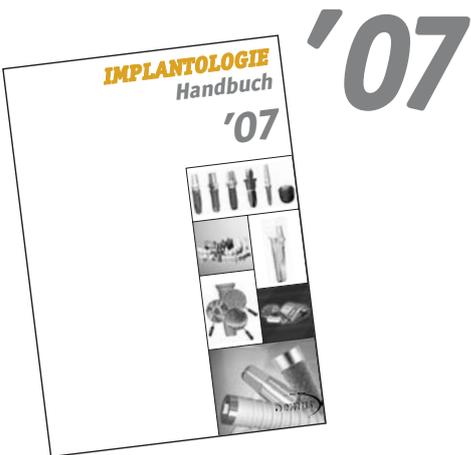


IMPLANTOLOGIE Handbuch



- ➔ Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt
- ➔ Vorstellung Implantatsysteme
- ➔ Marktübersichten Implantatsysteme und Ästhetikkomponenten aus Keramik
- ➔ Marktübersicht Knochenersatzmaterialien
- ➔ Marktübersicht Membranen
- ➔ Vorstellung Implantologie Equipment
- ➔ Marktübersicht Chirurgieeinheiten
- ➔ Implantologie-Zahntechnik/Prothetik
- ➔ Fachgesellschaften, Berufspolitik und Patienteninformation

Faxsendung an 03 41/4 84 74-2 90

Bitte senden Sie mir das aktuelle Implantologie Handbuch '07 zum Preis von 50 € zzgl. MwSt. und Versandkosten (kein Rückgaberecht).

Praxisstempel

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Unterschrift * _____

Warum einfacher und schneller besser ist

■ Die Einsteigerseminare von Reuter systems bieten Ihnen die Möglichkeit, die Grundlagen der Sofortbelastung in der dentalen Implantologie und das konsequent hierfür entwickelte Oneday® System kennenzulernen. Die Seminare vermitteln die notwendigen Kenntnisse zu Indikationen und Kontraindikationen des Implantierens mit Sofortbelastung sowie mögliche Anwendungsgrenzen und Schwierigkeitsgrade. Überzeugen Sie sich selbst davon, warum einfacher und schneller auch besser ist! ■

Termine der Einsteigerseminare:

22.09.2007 Hamburg	10.11.2007 Berlin	01.12.2007 Hannover
27.10.2007 Köln	17.11.2007 Bremen	08.12.2007 München

■ KONTAKT

Reuter systems GmbH

Vereinsstraße 27, 42061 Solingen, E-Mail: info@reutersystems.de

Web: www.reutersystems.de

Ästhetik: Neuester Stand!

■ Implantate aus Zirkondioxid der neuesten Generation erfüllen die höchsten ästhetischen Ansprüche der Patienten. Zirkondioxid fördert die Osseointegration, das Weichgewebe adaptiert sich optimal, die Neubildung wird sogar gefördert. Die Plaqueaffinität ist gegenüber Titanimplantaten um über 50% reduziert, das vermindert das Risiko der Periimplantitis. Die innovative mikrostrukturierte Oberfläche der whiteSKY Implantate von bredent medical stellt darüber hinaus den langfristigen Implantationserfolg sicher. Berücksichtigt man jetzt noch die hervorragende Biokompatibilität von Zirkondioxid, die eine Retraktion von Papillen und vestibulärem Weichgewebe praktisch verhindert, dann ist Zirkondioxid der Implantatwerkstoff der Zukunft. Die Universität Kiel führt unter Prof. Dr. Dr. Jörg Wiltfang die erste Humanstudie in Deutschland über Zirkonimplantate durch – bredent medical präsentiert in einer Road-Show in vier Städten im Herbst 2007 erste Erkenntnisse und Zwischenergebnisse. Die Universität Köln mit Dr. Jörg Neugebauer zeigt Studienergebnisse über die Osseointegration von Zirkonimplantaten, die vor Kurzem als Posterpräsentation auf dem AO Meeting in San Antonio, Texas, für Aufmerksamkeit sorgten. Dr. Anne Gresskowski und Dr. Jochen Alius vom Internationalen Fortbildungszentrum für Implantologie (IFZI) in Nürnberg zeigen in einem Vortrag Patientenfälle mit herausragenden ästhetischen Ergebnissen durch anspruchsvolle prothetische Versorgungen. ■

Termine:

12.09.2007	18.30 Uhr	Hannover, maritim Airport Hotel
26.09.2007	18.30 Uhr	Dresden, Ramada Hotel Dresden
13.10.2007	10.00 Uhr	Ludwigshafen, Klinikum
10.11.2007	10.00 Uhr	Bonn, Haus der Geschichte

■ KONTAKT

bredent medical GmbH & Co.KG

Weißenhornstraße 2, 89250 Senden, E-Mail: info-medical@bredent.com

Web: www.bredent-medical.com